

Derttliches und Sächsisches.

Dresden. 7. Februar.

* Se. Majestät der Königin jagte heute in Begleitung einiger Herren auf Ullersdorfer Revier.

* Ihre Majestät die Königin-Witwe besuchte heute das Porzellan- und Majolikawarenhaus des Hoflieferanten Ernst Göde, Wilsdruffer Straße 18, und machte dort größere Einkäufe.

* Der "Rat-Sitz" aufgezogen wird der national-liberale Delegiertenstag schon in der zweiten Hälfte zu Dresden stattfinden. Für die Verhandlungen sind zwei Tage in Aussicht genommen.

* Der Rat genehmigte grundsätzlich, daß die Räume höherer Behörden mit Ausnahme der Rechtssäle zur Unterrichtserteilung an gewerbliche Schulen überlassen werden.

* Die Neufeststellung des seit mehreren Jahrzehnten unverändert gebliebenen Grundgehaltes der Überärzte bei den städtischen Krankenanstalten ist bei der Neuregelung der Gehaltsverhältnisse der städtischen Beamten vom Jahre 1890 auf spätere Zeit verschoben worden. Nachdem im Dezember 1902 sämtliche Überärzte der Stadtkrankenanstalten um Erhöhung ihrer Aufgangsgehalte gebeten und eingehende Erhebungen über die Aufgangsgehalte der Aerzte im Dienste anderer deutschen Städte stattgefunden haben, beschloß der Rat, den Überärzten der größeren Krankenabteilungen einen Grundgehalt von 1500 Mark und fünf Dienstalterablagen von je 300 Mark in dreijährigen Abständen und den Überärzten von Sonderabteilungen einen solchen von 2700 Mark mit denselben Dienstaltersablagen vom 1. Januar 1906 ab zu gewähren.

* Der Eisian, welcher sich gestern auf der böhmischen Elbe oberhalb Schönau gebaut hatte, ist heute mittag wieder in Bewegung gekommen. Nach den vorliegenden Nachrichten aus Böhmen ist auch in den dortigen Gewässern das Eis überall in Bewegung, teilweise haben sich Eisanhäufungen gebildet. Dadurch aber werden auch die Wasserlandschaften unsicher. Die Ablegungen an den hauptsächlichen Pegelsationen haben bezeugt weiter bezw. heute früh in der Moldau: in Budweis + 4 Zim. bzw. + 17 Zim., in Prag + 86 Zim. bzw. + 122 Zim.; in der Eger in Laun + 80 Zim. bzw. + 90 Zim. in Peitznitz + 22 Zim. bzw. + 130 Zim. in Zittau + 70 Zim. bzw. + 145 Zim. in Dresden + 20 Zim. bzw. - 31 Zim. falls das von Schönau abgängige Eis nicht abermals irgendein zum Stillstand kommt, was bei dem geringen Buchs immerhin möglich wäre, so würde es heute spät abends hier durchkommen.

* In der verflossenen Nacht ist ein langjähriges Mitglied des Dresdner Stadtverordnetenkollegiums, Herr Kaufmann Otto Schiebel, nach längeren Leidern verstorben. Der Verordneten war am 17. Januar 1886 in Dresden geboren, widmete sich dem kaufmännischen Berufe und war längere Zeit hindurch Vächter des Feldlöschhauses an der Chemnitzer Straße. Seit sechs Jahren führte er den Vorstand im ersten Bereich, Dresdner Stadt- und Schönauer, und in dieser Eigenschaft hat er sich große Verdienste um die Förderung der Interessen seiner Berufsgenossen erworben. Als im Jahre 1903 der Vereinheitlichkeit der Deutschen Städte-Ausstellung der Deutsche Gottwirktag in Dresden abgehalten wurde, da er sich als Vorvorsitzender des mit der Vorbereitung dieses Kongresses beauftragten Ausschusses um das Gelingen dieser Tagung sehr verdient gemacht, ein Verdienst, das durch seine Ernennung zum Ehrenmitgliede des Bundes deutscher Gottwirke anerkannt wurde. Nachdem er die Vorsitz des Feldlöschhauses ausgeübt hatte, widmete er sich nur noch der Vertretung des 1. Pfälzer Altenbraus und des Mandner Bierbraus. Dem Stadtverordnetenkollegium gehörte er seit Anfang des Jahres 1898 an und war hier ein reges Mitglied des Verwaltungsausschusses und des Ausschusses für Sparkasse und Leihamt. Seine Liedenswürdigkeit im persönlichen Verkehr und sein offenes, heiteres Wesen sicherten ihm bei allen, die ihm im Leben näher getreten sind, ein ehrendes Andenken. — Kurz vor Schluss der Redaktion geht uns noch die Meldung zu, daß der Tod wenige Stunden später noch ein zweites Mitglied des Stadtverordnetenkollegiums dahingerafft hat: heute morgen halb 8 Uhr starb plötzlich Herr Buchendreherbauer Ernst Claußen, Verleger des "Dresdner General-Anzeigers", im Alter von 47 Jahren.

* Der König. Sächsische Altertumsverein hält am Montag in Saale des Kursaaler Palais seine Februar-Sitzung ab. Diese wurde von Herrn General der Infanterie Dr. Haub geleitet, welcher für die ihm von Seiten des Königlich-Sächsischen Altertumsvereins und einigen gleichsinnigen und altertumsliebenden Vereinen des Vogtländes zum 30. Geburtstage bereitete Ehrung bereit zu. Beim der Sitzung dankte, und sodann mitteilte, daß auch dieses Jahr eine wissenschaftliche Reise unternommen werden soll. Das Ziel derselben wird noch festgestellt werden. Den Vortrag des Abends hielt Herr Privatdozent Dr. Bruck. Er sprach über die sächsischen Miniaturen des Mittelalters und möchte dabei Mitteilungen, die geeigneter sind, nicht nur in Sachen, sondern in der ganzen Kunstdenkmal-Palästine ausführen. Im Anschluß an den Vortrag wurde aus dem Mitgliederkreise angeregt, nach dem Beispiel von Brügge im Jahre 1902 und von Paris im Jahre 1904 auch einmal in Dresden eine Ausstellung von Miniaturen, und zwar der neuzeitlichen sächsischen Miniaturen, zu veranstalten.

* Trotz der erhöhten Eintrittspreise füllte gestern abend ein zahlreiches Publikum die Räume des Central-Theaters, um dem Beginne der siebenjährigen Hungerperiode des lebendigen Geheimnisses, Herrn Professeur Pöhl, beizumessen. Auf der Bühne befand sich die "Masche", die dem Hungerkünstler für die nächsten acht Tage als Schlaf- und Wohnzimmer und Jagdlokalrum, der uns ja aus Daniels "Hölle" bekannt ist, zugleich zu dienen hat: ein prächtiger Holzsaal, dessen Wände aus Glas bestehen, während eine der Rückwände losgelöst und nach dem Eintritte

des Hungerprofessors mit langen Holzschäben wieder befestigt wurde, deren Köpfe unter Wlisten einiger Herren aus dem Publikum versiegeln wurden. Ein langer hölzerner Aufbau auf dem Dache des Gebäudes, in dem Uhr, Zigaretten, Streichholzer und einige Löffel untergebracht wurden, vervollständigte das Aussehen des Kostüms so weit, daß ein phantasieloses Gemüse allenfalls einige Ahnschicht mit einer Gaupe der Cologne-Masche herausfinden kann. Während Papuz, eine hagere Ercheinung von ausgesprochenem Kreulentypus - er stammt ja auch aus Südamerika - seine Vorbereitungen traf, gab sein Amperario einige biographische Aufschlüsse über den Experimentalisten, nach welchen dieser im 38. Jahre steht, im Südamerika geboren, in Frankreich erzogen wurde und, von Wissenschaft getrieben, lange Jahre in Südamerika lebte, um dort in die von den brasilianischen Behörden förmlich gehüteten Geheimnisse der occulten Wissenschaften einzudringen. Wie weit ihm dies gelungen, sollte eben durch die Experiments des Abends bewiesen werden. Papuz hobte sich eine Anzahl kräftiger Nadeln in die Arme und stach weitere durch fingerbreit eingeschobene Falten der Halskraut, hellte sich mit entblößten Füßen auf die vorher geprägten, tödlich scharfsamen Schneiden von Säbelstlingen und ging auf nörgelnden Preßern spazieren, ohne daß deren Spuren auch nur Spuren des Eindringens auf der Haut der Fuß zurückließen; dies war selbst dann nicht der Fall, als er, mit Handflächen und Fußsohlen auf die Nagelspitzen gestützt, sich einem kräftigen Mann als Eis darbot. Auch trat sein Tropfen Blut nach dem Entfernen der Nadeln aus. Es sind dies Experimente, die von indischen Jägern schon seit langer Zeit ausgeführt werden, von Europäern bzw. Amerikanern unseres Wissens aber hier zum ersten Male. Sobald demonstrierte Papuz die einzelnen, zur Ablösung in das freiwillige Gefängnis beheimateten Gegenstände: ein Kissen, ein norwegisches Federkissen, bekanntlich ein Kleiderstück, das als Schutz gegen wechselnde Temperatur unübertroffen ist, ein Plaid, ein für achtzigguineas Gebrauch ausreichendes Zigaretten- und Streichholz-Centaurum usw., so daß sich jedermann überzeugen konnte, wie das Einhümmeln von Nahrungsmitteln tatsächlich ausschlossen ist. Für das Hunger-Experiment hatte Papuz eine 24-stündige Vorbereitungskur durchgemacht, deren Inhalt natürlich sein Geheimnis ist, die aber darauf hinzuastausen muß, daß der Stoßwechsel des Körpers während der Klausurzeit aufs maßlos eingeschränkt wird; zu gleichen Zwecken dient auch die vollständige Klimatisierung aller Glieder des Körpers mit etwa 7 Centimeter breitem Seidenband, in etwa der Gestalt, wie sie bei Verrenkungen usw. zur Anwendung kommt. — Die "Masche" gewährt dem Eingeschlossenen nur soviel Raum, daß ein begrenztes Stehen ermöglicht ist. Zu dieser Lage erfolgte auch die Verschärfung und Verriegelung des Behälters; letztere besorgte ein Herr aus dem Publikum mit seinem eigenen Siegelring. Es ist damit also jede mögliche Garantie gegeben, daß ein Destein des Gebäudes vor Ablauf der acht Tage nicht minder ausgeschlossen ist, wie die Zuführung von Lebensmitteln oder Getränken. Die Holz-Glasflasche ist für die Dauer der 7 mal 24 Stunden im Inneren des 1. Raumes im Central-Theater öffentlich ausgestellt; sie steht aufrecht oder liegt, je nachdem der Eingeschlossene das Hungern im Sitzen oder Liegen vorzieht, und die Besichtigung des Patienten steht fortan zu beliebiger Tages- und Nachzeit jedem gegen ein Extra-Entree von 50 Pf. frei. Ein Besuch bei Papuz dürfte für die nächsten 8 Tage eine Art Sport für die Mitglieder mancher Kreisstafel werden; liegt doch ein bedeutender Anteil für die erregungsbefähigten Nerven darin, den Kontrast auszulösen, der zwischen dem Besinden eines wohlgefüllten und durch ein gutes Glas Bier in behagliche Stimmung versetzten Wintereuropäers und der Lage eines seit mehr oder weniger langeren Tagen hungrigen und durstenden Südamerikaner-indischen Hungerprofessors besteht.

* Der davaoische Verein Dresden Lehrverein feierte am 4. Februar im großen Saale des Vereinshauses sein Jubiläum. Der erste Vortragende des Vereins, Herr Schanz, hielt die Ehrengäste, unter denen man Herrn Geheimen Schatzrat Dr. Kühn und Herrn König Bezirkshauptmeister Dr. Biegel bemerkte, und die zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder und Gäste herzlich willkommen. Herr Lehrer Alemann hatte einen prächtigen Prolog geschrieben, der den Kampf der Kultur mit der Barbarei im fernen Osten schilderte und im Rahmen des deutschen Vaterlandes und seiner Schulen, der Bleiglättchen der Kultur, auslängte. Von Herrn Lehrer Mühlbauer wurde diese Dichtung mit delikatsten künstlerischen Geschick vorgetragen. Den Höhepunkt des Abends bildete der Vortrag des Herrn Lehrers Dr. Baube: "Aus Rudolf Hildebrands Sonntagsphilosophie". Die Philosophie des Philologen Hildebrand, deren Thema Leben und Sprache ist, wird von einer hervorragenden Kenntnis und Sprache geprägt, die die verschiedenen Berufen anstreben, die die Ehrengäste sehr geschätzt. Einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beifall. — Im zweiten Teil des Abends brachte Herr Kammerjäger Glomme einen sehr stilisierten Vortrag über "Gesundheitsfragen". Reiner Schillergesellte die verschiedenen Berufen anstreben, Gefahren und bewußte damit einmal, daß die Eltern schon bei der Wahl des Berufes sich zu unterrichten suchen, ob ihre Kinder den Gefahren dieses oder jenseits Berufes zu widerstehen vermögen, sobald aber auch, daß entsprechende Schutzvorrichtungen eingerichtet werden, um etwaige Extraktionsversuche zu verhindern. Die hauptsächlichsten Schädlinge sind Staub, Gas und Dämpfe. Ventilatoren und der Gebrauch von Aspiratoren vermindern die Gefahren. In Deutschland ist durch die Fabrikinspektoren und die Arbeitssicherheit auf diesem Gebiete schon vieles geleistet, und die Gesundheitsverhältnisse der Arbeiter sind günstiger geworden. — Der Vortragende erntete reichen Beif